



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
DR. WOLFGANG SCHÜSSEL

II-9528 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 10.101/341-XI/A/1a/89

Wien, am 20. Dezember 1989

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Rudolf P Ö D E R

Parlament
1017 W i e n

4355/AB
1989 -12- 21
zu 4531/J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4531/J betreffend Renovierung des kunsthistorisch bedeutenden Arkadenganges der Trojer-Kaserne, welche die Abgeordneten Mag. Haupt, Dr. Frischenschlager und Motter am 13. November 1989 an mich richteten, beehre ich mich zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage wie folgt Stellung zu nehmen:

Die konkreten Kaufgespräche mit der Stadtgemeinde Spittal/Drau haben vor kurzem stattgefunden. Eine vorausgehende Bereitstellung von Bundesmitteln müßte im gleich hohen Ausmaß eine Anhebung des Kaufpreises bedingen. Hiedurch würde aber ein positiver Ausgang der Verhandlungen sehr erschwert werden.

Im Hinblick auf den von der Stadtgemeinde beabsichtigten künftigen Verwendungszweck (Museum, Kommunikationszentrum) würden überdies Baumaßnahmen zum gegenwärtigen Zeitpunkt (Kasernen-Nutzung) einen erheblichen verlorenen Bauaufwand zur Folge haben.